

Referierende

Luzerner Kongress Gesellschaftspolitik vom 27. November 2024

Stationär vor ambulant? Kipp-Punkte im Versorgungssystem der Zukunft



Prof. Dr. Carlo Knöpfel

Carlo Knöpfel studierte Wirtschaftswissenschaften an der Universität Basel. Während 19 Jahren arbeitete er bei Caritas Schweiz. Seit dem Juni 2012 nimmt er eine Professur für Sozialpolitik und Sozialarbeit an der Hochschule für Soziale Arbeit der Fachhochschule Nordwestschweiz wahr.

Seine Schwerpunkte sind der gesellschaftliche Wandel und die soziale Sicherheit, Fragen zu Armut, Arbeitslosigkeit und Alter. In den letzten Jahren hat er sich intensiv mit der «guten Betreuung im Alter für alle» auseinandergesetzt.



Marianne Pfister

Marianne Pfister ist Co-Geschäftsführerin von Spitex Schweiz. Nach ihrer Ausbildung zur Pflegefachfrau Psychiatrie hat sie nach dem Studienabschluss an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Bern (lic. iur.) ein Nachdiplomstudium in Health Administration mit dem Titel «Master in Health Administration» abgeschlossen. Zuvor war sie beim Bundesamt für Gesundheit (BAG) und im Management von Ärztenetzwerken und Gesundheitszentren tätig, wo sie diverse Projekte im Bereich Integrierte Versorgung leitete. Sie ist unter anderem Stiftungsrätin der Stiftung Patientensicherheit Schweiz, Vorstandsmitglied von OdASanté Schweiz sowie Mitglied des Verwaltungsrates der Psychiatrie Baselland.



Dr. Christina Zweifel

Christina Zweifel ist seit November 2023 Geschäftsführerin von CURAVIVA, dem Branchenverband der Pflegeinstitutionen für Menschen im Alter. Sie promovierte zur Alterspolitik in Schweizer Gemeinden und war Leiterin der Fachstelle Alter und Familie sowie Mitglied der Geschäftsleitung des Kantonalen Sozialdienstes des Kantons Aargau. Ihr Wissen zur Alterspolitik, zur Partizipation und zur Nutzung von Kreativmethoden unterrichtet sie ausserdem in diversen Weiterbildungskursen.



Michael Jordi

Michael Jordi, 1959, Gesundheitsökonom, Master of Public Administration, bis 2023 Generalsekretär der Schweizerischen Gesundheitsdirektorenkonferenz (GDK). Er beschäftigte sich dort u.a. mit Versorgungssteuerung, Leistungsfinanzierung, KVG-Gesetzgebung und Vollzug sowie Bildungsfragen im Gesundheitswesen. Er vertrat die GDK in verschiedenen nationalen Projektgremien. Heute ist Michael Jordi Präsident der Eidgenössischen Qualitätskommission EQK und selbständig tätig mit Mandaten im Gesundheitswesen.



Susanne Gedamke

Susanne Gedamke hat Kommunikationswissenschaft und Psychologie an den Universitäten Zürich und Fribourg studiert. Danach war sie in diversen Forschungsprojekten sowie in der Strategieberatung für Institutionen des Gesundheitswesens tätig. Seit 4 Jahren ist sie Geschäftsführerin der Schweizerischen Patientenorganisation SPO und hat dort massgeblich die Mitwirkung von Patient:innen in der Organisation vorangetrieben.
